

(Punktspiel)

Steigerung im Spielverlauf – Serie ausgebaut!

Nach Rückstand und mäßigen Start konnte sich die erste Mannschaft des FVK im Verlauf der Partie bis zur Spielentscheidung steigern. So wurde es ein verdienter, aber kein glanzvoller Sieg, der dritte Erfolg nacheinander.

Bzgl. Aufstellung ist die Situation weiter so, dass es bei Michael Groß krankheitsbedingt noch nicht zum Einsatz gereicht hat. Ansonsten waren alle Spieler an Deck.

Im Gegensatz zu den letzten Spielen kam der FVK nur schwer ins Spiel. Die Gäste waren aggressiver und hatten in der 4. Minute mit einem Pfostenschuß die erste Möglichkeit. Schon in dieser frühen Phase hatten wir Probleme in der Zweikampfführung. Zu spät, zu zaghaft und dann mit einem unnötigen Foul, so könnte man es beschreiben. Durch ein schlechtes Abwehrverhalten und dem daraus resultierenden Foul gerieten wir in Rückstand. In der 11. Minute verwandelten die Zwönitzer einen Freistoß unhaltbar für unseren Keeper Stefan Schreiter an den Innenpfosten zum 0 – 1. Die Heimmannschaft zeigte ab diesen Zeitpunkt die richtige Reaktion. Wir stellten den Gast zu, verhinderten damit das einzige Mittel der Gäste, die langen Bälle auf die Spitzen und bauten damit immer mehr Druck auf. Zunächst scheiterte Kenny Schmidt noch mit einem Freistoß und ein Schuß von Robert Merkel ging über das Tor. In der 18. Minute machte es Matthias Teichmann besser. Sein Freistoß aus 18 Meter ging, ebenfalls nicht haltbar, zum 1 – 1 von der Lattenunterkante ins Tor. Es war von Seiten der Gastgeber kein schöner Kombinationsfußball. Jedoch konnte weiter Druck auf das Tor der Gäste erzeugt werden. Die nächste große Möglichkeit hatte Kenny Schmidt. In der 28. Minute wurde er halbrechts frei gespielt und er lief auf den Keeper zu. Sein Lupfer ging an die Lattenunterkante und wieder heraus. Nur 4 Minuten später dann doch die Führung. In der 32. Minute wurde Kevin Sieber im Strafraum gefoult. Den berechtigten Elfmeter verwandelte Kenny Schmidt sicher zur 2 – 1 Führung. Bis zur Pause gab es keine nennenswerten Aktionen mehr.

Waren die ersten 45 Minuten eine eher durchwachsene Leistung so kamen die Jungs viel stärker aus der Pause. Sofort ergriff der FVK die Initiative und schlug durch Kevin Sieber zu. Nur 3 Minuten nach Wiederanpfiff wurde über Kenny Schmidt und Matthias Teichmann kombiniert. Kevin Sieber wurde im Strafraum angespielt und er vollendete überlegt zum 3-1 ins lange Eck. Kurz danach hätte Martin Horn alles klar machen. Bei einem seiner Vorstöße konnte er den Ball in der Vorwärtsbewegung der Gäste abfangen und er lief allein auf das Tor. Doch sein Schuss ging knapp am langen Pfosten vorbei. So war es dann Kenny Schmidt, der in der 58. Minute für die Vorentscheidung sorgte. Es war ein entschlossener Vorstoß und auch ein hartes Einsteigen konnte ihn nicht stoppen. Er setzte sich durch und zog volley zum 4 – 1 ab. Danach verwaltete unser Team das Ergebnis ein wenig und es wurde dreimal gewechselt. Wir ließen kaum etwas für die Gäste zu, aber entwickelten auch nicht den Zug zum gegnerischen Tor. So war es ein Strafstoß gegen unsere Mannschaft, der den zweiten Treffer der Gäste in der 73. Minute brachte, 4 – 2. Die verbleibenden Minuten boten keine großen Höhepunkte. Auch war das spielerische Niveau beider Teams bis zum Abpfiff überschaubar.

Fazit: Ein wiederum hart erarbeiteter Sieg, worauf die Mannschaft auch stolz sein kann. Es ist nicht selbstverständlich die Spiele zu gewinnen, das konnte jeder sehen und deshalb freut sich die Mannschaft über den erneuten Erfolg. Das es noch viel Luft nach oben gibt, was den Kombinationsfußball und das Defensivverhalten angeht, das haben wir erkannt und daran wird weiter gearbeitet.

Aufstellung: Stefan Schreiter, Paul Haustein, Martin Horn (74`Merrell Böhm), Kevin Sieber, Matthias Teichmann, Michael Graubner (65`Paul Gärtner), Raphael Leibe, Kenny Schmidt (65`Willy Freigang), Rico Weber, Robert Merkel, Florian Fritzsch